

Sitzung des Bundesvororts am 1. August 1914.

Der I. Sprecher Theodor Stempel führte den Vorsitz.

Anwesend waren Turner Bohn, Scherer, Steichmann, Toll und Westing.

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde verlesen und angenommen.

In Hinsicht des bevorstehenden europäischen Krieges wurden der I. Sprecher und der I. Schriftwart ermächtigt, eine Geldsammlung in dem Turnerbund zu veranstalten, um Hilfsbedürftige in Deutschland zu unterstützen.

Dem Bundesvorort wurde das Hinscheiden in Rorschach in der Schweiz des verdienstvollen Turnerveteranen Karl Eberhardt, Mitglied des Bostoner Turnvereins, mitgeteilt.

Es wurde beschlossen, die Summe m. \$ 2.50 zu veransagen, um durch Ankauf der zugesandten Marken "Luftfahrerdank" die verunglückten deutschen Flieger und Luftschiffer und deren Familien zu unterstützen.

Von dem Böhmischem Turnverband lief eine Einladung zu seinem Turnfest in Omaha am 22.-25. Juli ein.

Hierauf Vertagung
Eugen Mueller